Vierjähriger stirbt und spielt anschließend mit seiner Schwester

Calum lebte mit seiner Mutter **Jan** und seiner Schwester **Jade** in Southampton, England. Calum starb im Alter von vier Jahren im Krankenhaus an Leukämie (Eason 2005).

Danach hatte Mutter Jan beruhigende Träume von ihrem verstorbenen Sohn. Seine Schwester Jade sah Jan als Erscheinung nach seinem Tod. Sie erzählte ihrer Mutter, dass sie nach seinem Tod oft mit ihrem Bruder **gespielt** habe.

Eines Morgens, einige Monate später, sagte Jade zu ihr:

„Calum ist letzte Nacht in mein Zimmer gekommen. Er ist jetzt richtig stark, Mami, stärker als zu Lebzeiten."

Eines Tages saß Jade da und malte ein Bild von einer Schildkröte, als sie ihrer Mutter ganz sachlich sagte:

„Calum braucht mich jetzt nicht mehr. Er ist jetzt richtig glücklich."

Zwei Jahre nach dem ersten Gespräch der Autorin Eason mit Jan traf sie Jan wieder. Diese schob einen Kinderwagen mit einem wunderschönen kleinen Mädchen darin. Sie erzählte der Autorin, dass Jade Calum noch einmal auf folgende Weise gesehen hatte:

Jade kam aus der Schule nach Hause gerannt und sagte zu ihrer Mutter:

„Calum war mit mir in der Schülerversammlung. Das Mädchen neben mir konnte ihn nicht sehen, aber ich bin rübergerückt, um ihm Platz zu machen."

„Was hatte er an?", fragte Jan.

„Oh, nicht ganz lila, sondern fliederfarbene Shorts und ein Oberteil mit fliederfarbenen Mustern und einer Kapuze."

Kurz bevor Calum starb, hatte Jan ihm ein neues lila Oberteil und Shorts gekauft. Als er starb, hatte sie diese ganz oben aus seinem Koffer geholt und Calum für die Beerdigung angezogen. Jade hatte die Kleidung nie gesehen, und Jan hatte mit niemandem darüber gesprochen.

„Was hatte er an den Füßen an?", fragte Jan.

„Ich konnte es nicht sehen, weil er flog."

Mein Kommentar

Es kommt hier kein Zweifel darüber auf, wer als Verstorbener in dieser Familie eine Zeit lang weiterlebte. Calum zeigte sich seiner Schwester Jade (ohne genauere Angabe), einmal aber exakt in der Kleidung, die er beim Begräbnis trug. Calum spielte auch oft mit seiner Schwester, die aber leider nichts über die Art des Spiels aussagt. Mich wundert auch, dass die Mutter vom Spiel erzählt bekam, weil sie offenbar nichts davon wusste.

Bewegung im Flug ist typisch für eine Erscheinung.

Quelle:

Eason, Cassandra (2005) Psychic Power of Children and how to deal with it, quantum, Foulsham, Berkshire, England, London, New York, ISBN: 0-572-03061-4, S. 44-45